Drei Fragen an …

Tag der Frauengesundheit: Nur zwei von drei Mädchen bis 15 Jahre vollständig gegen HPV geimpft

Magdeburg, 28. Mai 2025

Die Impfquote bei 15-jährigen Mädchen gegen Humane Papillom-Viren (HPV) liegt in Sachsen-Anhalt mit 65,7 Prozent bundesweit am höchsten, ist aber bei weitem nicht ausreichend. Warum eine HPV-Impfung wichtig ist und wie die Impfquote erhöht werden könnte, sagt Corinna Beutel, Leiterin des Geschäftsbereiches Gesundheit und Versorgungsprogramme bei der AOK Sachsen-Anhalt.

Warum ist eine HPV-Impfung wichtig?
Die HPV-Impfung schützt vor gefährlichen HP-Viren, die meist bei sexuellem Kontakt übertragen werden und Gebärmutterhalskrebs verursachen können. Gebärmutterhalskrebs ist weltweit die vierthäufigste Krebserkrankung bei Frauen.

Wann sollte die HPV-Impfung stattfinden?
Die Impfung sollte vor dem ersten Geschlechtsverkehr erfolgen. Empfohlen wird sie für Mädchen und Jungen von 9 bis 14 Jahre. Für einen vollständigen Schutz sind zwei Impfungen nötig. Die Kosten dafür übernehmen die gesetzlichen Krankenkassen.

Wie könnte aus Ihrer Sicht die Impfquote erhöht werden?
Unsere Zahlen zeigen, dass die Impfquote der mindestens einmal Geimpften deutlich höher ist als die der vollständig Geimpften. Wir müssen deshalb darauf hinarbeiten, dass bis zum 18. Lebensjahr noch Impfserien abgeschlossen bzw. nachgeholt werden. Das wäre ein guter Anfang.

Kontakt und Information

Anna Mahler (Pressesprecherin), Telefon 0391 2878 - 44426, anna-kristina.mahler@san.aok.de
AOK Sachsen-Anhalt, Lüneburger Straße 4, 39106 Magdeburg
www.deine-gesundheitswelt.de/presse, Die AOK auf X: @AOK_SAN_

AOK Sachsen-Anhalt
Die AOK Sachsen-Anhalt betreut rund 850.000 Versicherte und 50.000 Arbeitgeber online und vor Ort im ganzen Land. Mit einem Marktanteil von 41 Prozent ist sie die größte regionale Krankenkasse in Sachsen-Anhalt.

Bilderservice:
Für Ihre Berichterstattung in Verbindung mit dieser Pressemitteilung können Sie die beigefügten Fotos bei Angabe des Bildnachweises kostenfrei verwenden.

Die Impfung gegen Humane Papillom-Viren (HPV) sollte vor dem ersten Geschlechtsverkehr erfolgen. Empfohlen wird sie für 9- bis 15-jährige Mädchen und Jungen. Für einen vollständigen Schutz sind zwei Impfungen nötig. Foto: AOK

Corinna Beutel, Leitern des Geschäftsbereiches Gesundheit und Versorgungsprogramme bei der AOK Sachsen-Anhalt.

Kontakt und Information

Anna Mahler (Pressesprecherin), Telefon 0391 2878 - 44426, anna-kristina.mahler@san.aok.de
AOK Sachsen-Anhalt, Lüneburger Straße 4, 39106 Magdeburg
www.deine-gesundheitswelt.de/presse, Die AOK auf X: @AOK_SAN_